

20. August 2026

# Über 160 Gäste beim Sommerfest der SPÖ-Frauen OÖ: „Gleichstellung braucht starke Stimmen“

**Beim Sommerfest der SPÖ-Frauen Oberösterreich am 21. August im Linzer „Das Anton“ standen Austausch, Vernetzung und mehr Frauen in politischen Entscheidungen im Mittelpunkt. Das alle zwei Jahre stattfindende Fest war im heurigen Jahr Teil der SPÖ-Frauen-Sommertour.**

Mehr als 160 Gäste folgten der Einladung von Landesfrauenvorsitzender LAbg. Renate Heitz. Unter den Ehrengästen waren Frauenministerin und SPÖ-Bundesfrauenvorsitzende Eva-Maria Holzleitner, Vizekanzerl Andreas Babler, SPÖ-Bundesfrauengeschäftsführerin Ruth Manninger und SPÖ-OÖ-Vorsitzender Landesrat Martin Winkler.

## **In Bund, Land und Gemeinden: Voller SP-Einsatz für echte Gleichberechtigung**

„Gleichstellung kommt nicht von selbst – sie braucht politischen Willen und konkrete Maßnahmen. Wir wollen echte Lohntransparenz, eine flächendeckende ganztägige Kinderbildung und Pensionen, von denen Frauen selbstbestimmt leben können“, betonte Heitz. Gerade der große Pensionsunterschied zeige, dass unbezahlte Sorgearbeit und Teilzeit Frauen ein Leben lang benachteiligten.

Holzleitner verwies auf die deutliche Erhöhung des Frauenbudgets für die kommenden Jahre: „Trotz Konsolidierung des Staatshaushaltes ist es uns gelungen das Frauenbudget um über 60% zu erhöhen. Damit stärken wir einerseits die Unterstützung und Beratung für Frauen in allen Lebenslagen in den Regionen, auch in Oberösterreich. Andererseits forcieren wir Gewaltschutz, ob im digitalen Bereich oder durch die Fortführung der Finanzierung von Schutzunterkünften und Frauenhausplätzen in den Bundesländern. Damit fördern wir klar die ökonomische Unabhängigkeit von Frauen.“

## **SPÖ OÖ rückt junge Talente und vor allem Frauen in den Mittelpunkt**

Im Mittelpunkt des Abends stand auch das SPÖ-Ausbildungsprogramm „100 Köpfe“. Die jungen Polit-Newcomerinnen Alia Lehner, Clara Schobesberger, Theresa Schabetsberger und Jana Wagner berichteten auf dem von Nadja Maleh moderierten Podium über ihre politische Motivation, ihre bisherigen Erfahrungen und darüber, was es für sie bedeutet, heutzutage Frau zu sein.

„Oberösterreich kann es sich nicht leisten, auf die Ideen und Talente von jungen Menschen und insbesondere von Frauen zu verzichten. Wer die Hälfte der Bevölkerung ignoriert oder gar ausschließt, hat seinen politischen Auftrag nicht verstanden. ‚100 Köpfe‘ öffnet Türen, stärkt neue Stimmen und bringt mehr Frauen in politische Verantwortung“, sagte SPÖ-OÖ-Chef Martin Winkler, der das Programm Anfang des Jahres ins Leben gerufen hatte.

Für den musikalischen Rahmen sorgte die Band Tr:nity. Beim anschließenden Buffet klang das Sommerfest mit persönlichen Gesprächen und neuen Kontakten aus.